

Akupunktur kann Verstopfung lindern

Bezug Yao JP, Chen LP, Xiao XJ, et al. Wirksamkeit und Sicherheit der Akupunktur zur Behandlung von funktioneller Obstipation: ein Überblick über systematische Übersichtsarbeiten. J Integr. Med. 2022;20(1):13-25. Studienziel Bestimmung der Sicherheit und Wirksamkeit von Akupunktur bei funktioneller Obstipation (FC) durch Analyse der Zuverlässigkeit und der Ergebnisse, die in systematischen Übersichtsarbeiten zu diesem Thema gefunden wurden Schlüssel zum Mitnehmen Akupunktur kann Medikamenten gegen Verstopfung überlegen sein, um den Stuhlgang und die Lebensqualität zu verbessern. Entwurf Eine Meta-Analyse veröffentlichter systematischer Übersichtsarbeiten zur Akupunktur bei Verstopfung Methodik Die Prüfarzte verwendeten 5 anerkannte Bewertungsmethoden und -instrumente, um die klinischen Ergebnisse, die Genauigkeit der …



Bezug

Yao JP, Chen LP, Xiao XJ, et al. Wirksamkeit und Sicherheit der Akupunktur zur Behandlung von funktioneller Obstipation: ein

Studienziel

Bestimmung der Sicherheit und Wirksamkeit von Akupunktur bei funktioneller Obstipation (FC) durch Analyse der Zuverlässigkeit und der Ergebnisse, die in systematischen Übersichtsarbeiten zu diesem Thema gefunden wurden

Schlüssel zum Mitnehmen

Akupunktur kann Medikamenten gegen Verstopfung überlegen sein, um den Stuhlgang und die Lebensqualität zu verbessern.

Entwurf

Eine Meta-Analyse veröffentlichter systematischer Übersichtsarbeiten zur Akupunktur bei Verstopfung

Methodik

Die Prüfer verwendeten 5 anerkannte Bewertungsmethoden und -instrumente, um die klinischen Ergebnisse, die Genauigkeit der Berichterstattung, die Qualität der Evidenz und das Bias-Risiko zu messen. Sie haben die folgenden elektronischen Datenbanken abgefragt: PubMed (über MEDLINE), Cochrane Database of Systematic Reviews, Embase, Web of Science, die Chinese National Knowledge Infrastructure, Chinese Biomedical Literature Database, Chinese Science and Technology Periodical Database und die Wanfang Data

Studien analysiert

Diese Überprüfung identifizierte 327 potenzielle und relevante Publikationen, wobei die Ergebnisse letztendlich eingegrenzt wurden, indem Duplikate entfernt wurden (n = 110) und weitere

186 Artikel basierend auf dem Titel und der abstrakten Überprüfung nach Einschluss-/Ausschlusskriterien aussortiert wurden.

Schließlich wurden 31 Volltextartikel umfassend analysiert. Nachdem die Forscher 18 Artikel aufgrund verschiedener unerfüllter Anforderungen ausgeschlossen hatten (Akupunktur war nicht die Hauptintervention, war die häufigste), überprüfte diese Meta-Analyse insgesamt 13 systematische Reviews (SR), die zwischen 2012 und 2020 veröffentlicht wurden.

Kriterien für die Aufnahme

Die Ermittler schlossen Studien ein, wenn:

1. Akupunktur war die primäre Behandlung für FC
2. Bei den Patienten wurde FC basierend auf den Rom IV/III/II-Kriterien für funktionelle gastrointestinale Störungen ohne Selektion/Ausschluss aufgrund ethnischer Herkunft oder Geschlecht diagnostiziert;
3. Akupunktur wurde ohne Einschränkung hinsichtlich Art oder Methode der Lieferung durchgeführt;
4. Die Vergleichsgruppe erhielt Scheinakupunktur, wurde überhaupt nicht behandelt, erfuhr keine anderen Formen aktiver Therapie und nahm keine Medikamente gegen Verstopfung ein;
5. Wöchentlicher vollständiger spontaner Stuhlgang (CSBMs) oder wöchentlicher spontaner Stuhlgang (SBMs) waren die wichtigsten gemessenen Ergebnisse; und
6. Als Maß für die sekundären Ergebnisse wurden die Bristol Stool Form Scale (BSFS), der Patient Assessment of Constipation Quality of Life (PAC-QOL)-Fragebogen, die effektive Gesamtrate, der Cleveland Clinic Score (CCS) und die Inzidenz unerwünschter Ereignisse verwendet .

Ausschlusskriterien

Studien wurden ausgeschlossen, wenn:

1. Die Teilnehmer zeigten auch Verstopfung aufgrund eines Reizdarmsyndroms oder einer sekundären Quelle (postoperativ, medikamenteninduziert usw.);
2. Akupunktur war keine große Intervention;
3. Die Verwendung chinesischer Kräutermethodik war Teil jedes Behandlungsprotokolls;
4. Indirekte Vergleiche oder Netzwerk-Metaanalysen (NMA) waren eine vergleichende Maßnahme;
5. Datenextraktion war nicht möglich; oder
6. Die Studie war eine narrative Überprüfung.

Die verbleibenden 13 systematischen Reviews, die für diesen Artikel analysiert wurden, umfassten 164 randomisierte kontrollierte Studien (RCTs) mit insgesamt 12.304 Patienten. Alle 13 Bewertungen stammen aus China.

Studienparameter bewertet

Unter den Kriterien, die zur Bewertung der systematischen Reviews verwendet wurden, verwendeten die Autoren dieser Metaanalyse die AMSTAR 2-Methodik, um zu beurteilen, ob der SR seine Review-Methodik vor Beginn der Studie festgelegt hatte, und nur 1 von 13 war konform. Nur 1 von 13 SRs erwähnte sein Studiendesign. Alle 13 SRs gaben eine geeignete Technik zur Bewertung des Bias-Risikos in den RCTs an, die in ihren Review eingeschlossen wurden.

Zwölf der 13 SRs wurden insgesamt als „kritisch niedrig“ für die Einhaltung der Ratingfaktoren von AMSTAR 2 eingestuft. Nur 1 der 13 Studien wurde mit „niedrigem“ Vertrauen bewertet. Fünf der 13 Studien (38,5 %) wurden mit „geringem Risiko“ für Verzerrungen bewertet, während 10 der 13 Studien mit 70 % Übereinstimmung (die Berichterstattung war relativ vollständig) mit den Berichtsstandards gemäß den PRISM-A-Kriterien bewertet wurden.

Die Qualität von 40 verschiedenen gemessenen Endpunkten innerhalb der 13 Studien variierte zwischen „moderater“ Qualität (22,5 %); „niedrige Qualität“ (57,25 %); und „sehr niedrige“ Qualität (22,5 %).

Wichtige Erkenntnisse

Die Gesamtqualität der SRs war nicht streng nach Zuverlässigkeitskriterien (unten).

Trotz mangelnder Strenge kamen die SRs zu dem Schluss, dass Akupunktur bei funktioneller Verstopfung wirksamer war als Scheinakupunktur, mit Verbesserungen sowohl beim vollständigen spontanen Stuhlgang als auch bei den Ergebnissen der Bristol Stool Form Scale.

Schwerwiegende unerwünschte Ereignisse wurden nicht mit Akupunktur in Verbindung gebracht.

Zuverlässigkeit der systematischen Reviews:

Unter Verwendung des AMSTAR 2-Tools bewerteten die Prüfer 12 von 13 SRs als „kritisch niedriges“ Vertrauen und 1 Studie als „niedriges“ Vertrauen.

Unter Verwendung der ROBIS-Kriterien stuften sie 5 von 13 SRs als „geringes Risiko“ für Bias ein.

Basierend auf PRISMA-A hatten 10 von 13 SRs eine Übereinstimmung von >70 % mit den Berichtsstandards.

Transparenz

Dem Artikel zufolge stellten die National Natural Science Foundation of China und die Foundation of the Science and Technology Department of Sichuan Province, China, Zuschüsse für diesen SR bereit. Alle Autoren erklärten sich frei von konkurrierenden finanziellen Interessen oder persönlichen

Beziehungen, die ihre Arbeit beeinflusst haben könnten.

Auswirkungen und Einschränkungen der Praxis

Es ist bemerkenswert, dass alle 13 SRs in China durchgeführt wurden. Der Mangel an Strenge, den die Ermittler feststellten, unterstreicht die in der westlichen Medizin häufig geäußerten Bedenken hinsichtlich der Qualität der in China durchgeführten Forschung. Leider haben wir noch nicht genügend veröffentlichte Forschungsergebnisse, die an anderer Stelle zu diesem Thema durchgeführt wurden. Es ist wahr, dass dieser Artikel den Mangel an zuverlässiger Forschung aufdeckt, aber er kommt auch zu dem Schluss, dass Akupunktur der Scheinakupunktur überlegen sein könnte, um CSBM zu verbessern und die Maßnahmen der Bristol Stool Form Scale zu verbessern. Wie sollen wir diese Informationen interpretieren?

Da alle 13 SRs als „niedriges“ oder „kritisch niedriges“ Vertrauen gelten, hat der durchschnittliche Kliniker möglicherweise keinen Anreiz, weiter zu suchen. Nur 1 der 13 analysierten SRs erwähnt Akupunkturprotokolle und Behandlungsmethoden. Dieser Mangel an Strenge in der Methodik ist ein Problem, das von den Autoren dieser Metaanalyse festgestellt wurde, und es kann dazu führen, dass Ärzte ohne den Beweis bleiben, der für klinische Entscheidungen erforderlich ist.

Wie es in der integrativen Medizin oft der Fall ist, müssen wir die besten Praktiken auf der Grundlage der uns vorliegenden Beweise herausarbeiten und das Risiko gegenüber dem Nutzen nicht toxischer Therapien mit dem Wissen über die Sicherheit traditioneller Arzneimittel auf der Grundlage tausendjähriger Praxis abwägen.

Auch wenn die Beweise nicht streng sind, schlagen die Autoren vor, dass Akupunktur wirksamer ist als Medikamente gegen Verstopfung, um die Häufigkeit des Stuhlgangs sowie die

Lebensqualität zu verbessern. Sie heben auch das Potenzial für Forschung (und anekdotische Beweise) hervor, die den Einsatz von Akupunktur gegenüber Pharmakologie in den meisten Fällen mit funktioneller Verstopfung unterstützen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass diese Metaanalyse zwar zu dem Schluss kommt, dass Akupunktur eine wertvolle Behandlungsoption für funktionelle Obstipation bietet, die zitierte Forschung jedoch nicht schlüssig ist, da vieles davon nicht die Zuverlässigkeitskriterien einer objektiven Bewertung erfüllt.

In dem, was als der zuverlässigste der 13 SRs angesehen werden könnte, ist der einzige SR mit „niedrigem Vertrauen“ (ein Artikel aus dem Jahr 2021, der in der *Zeitschrift für Gastroenterologie und Hepatologie*) befasste sich mit der Forschung zum Einsatz von Akupunktur bei funktionellen Magen-Darm-Erkrankungen.¹

Da alle 13 SRs als „niedriges“ oder „kritisch niedriges“ Vertrauen gelten, hat der durchschnittliche Kliniker möglicherweise keinen Anreiz, weiter zu suchen.“

In diesem Artikel fassten die Autoren Beweise zusammen, die in 61 RCTs gefunden wurden, und enthielten Umriss der verwendeten Akupunkturmethodik und -protokolle. Unter 40 Studien, die im Artikel von 2021 Akupunktur mit Pharmakologie verglichen, war Akupunktur 95 % wirksamer als Pharmakotherapie bei der Behandlung von funktionellen Magen-Darm-Erkrankungen.

Zu diesem Zweck und als Praktiker der Ostasiatischen Medizin (EAM) neige ich dazu, den Ergebnissen zu vertrauen, die darauf hindeuten, dass Akupunktur bei funktioneller Verstopfung wirksamer ist als medikamentöse Interventionen. In meiner

klinischen Praxis und nach jahrelanger Ausbildung und angewandter Theorie bin ich zuversichtlich, dass eine gute Differentialdiagnose und die Verwendung von Akupunkturpunkten sowie anderen EAM-Modalitäten von Tui Na und Kräutern eine hochwirksame Behandlung für funktionelle Verstopfung hervorbringen werden.

Während die in diesem Artikel erwähnte Forschung schwach ist, gibt es starke empirische Beweise von Praktikern der traditionellen östlichen Medizin, die den Einsatz von Akupunktur bei funktioneller Verstopfung unterstützen. Wie von den Autoren dieser Metaanalyse erwähnt, sind weitere und gründlichere Untersuchungen erforderlich, um diesen Punkt zu beweisen.

1. Wang XY, Wang H, Guan YY, Cai RL, Shen GM. Akupunktur für funktionelle Magen-Darm-Erkrankungen: eine systematische Überprüfung und Meta-Analyse. *J Gastroenterol Hepatol*. 2021;6(11):3015-3026.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki